



PROJEKT[prüfung] AGIL

Ihr möchtet überprüfen, inwiefern Euer neues Projekt für agile Vorgehensweisen und das Agile Mindset geeignet ist?
Wie Ihr gegebenenfalls bei einer agilen Bearbeitung vorgehen könntet? Lasst Euch inspirieren!

1. Projekt umschreiben

- Aktuellen Projektzuschnitt kurz umreißen und dialogisch klären
- Projektstart und -ende festlegen
- Allen Beteiligten ist ausreichend klar, worum es bei dem Projekt gehen soll

2. Stakeholder benennen

- Wer sind die Auftraggebenden?
- Wer sind Kundinnen und Kunden?
- Welche weiteren Personen sind vom Projekt betroffen und könnten ein Interesse am Projekt haben?
- Wer muss unser Projekt legitimieren?
- Ggf. kurze Stakeholder-Analyse und grafische Visualisierung anhand einer Stakeholder-Map

3. Prüfung Agil

- Hohe Unsicherheit bezogen auf Ergebnis und Vorgehensweise?
- Überschaubare Projektteamgröße?
- Anforderungen entwickeln sich evtl. dynamisch?
- Überschaubares Gefährdungspotenzial?

Cynefin-Modell, Stacey-Matrix, vgl. S. 2-5

Projekt eignet sich für eine agile Vorgehensweise!

4. Rollen vergeben

- Product Owner (PO), Scrum Master, Entwicklungsteam (ET)
- Wer übernimmt die Rolle, bzw. wie bestimmen wir die Personen, die diese Rolle übernehmen sollen?
- Definition und Vergabe der Rolle ist eine der wesentlichen Punkte für eine gut funktionierende Projektarbeit

5. Dimensionen eines agilen Vorgehens klären - im Kick-off verfeinern

Vision
Wann von wem erstellt?

Bearbeitungs-etappen (Sprints)
Festgelegte Sprints? Dauer?

Regelmeetings (Review, Retro, Planning, Daily)
Formrein oder zusammengelegt?

Hard- und Software
Was brauchen wir?

Aufgabensteuerung
Backlog als Kanban-Board?
ZWEI Backlogs (jeweils für PO und ET) oder EIN gemeinsames?



Das **Cynefin Modell** unterscheidet Umweltbedingungen und ist eine Entscheidungshilfe für adäquates Handeln

Das Cynefin Modell

Komplex

- ▶ Alles ist im Fluss und nicht vorhersehbar
- ▶ Keine richtigen Antworten
- ▶ Etliche Unbekannte
- ▶ Erkennbare Orientierungsmuster
- ▶ Viele konkurrierende Ideen
- ▶ Eher unvorhersehbar als vorhersehbar

Probieren – Erkennen – Reagieren

Kompliziert

- ▶ Das System ist eher vorhersehbar als unvorhersehbar
- ▶ Ursache und Wirkung sind vorhanden und lassen sich entdecken, sind aber nicht für jeden ersichtlich
- ▶ Expertenrat ist nötig, aber es gibt mehr als eine richtige Antwort

Erkennen – Analysieren – Reagieren

Disorder

Chaotisch

- ▶ Hohe Turbulenzen
- ▶ Keine Ursache-Wirkungs-Beziehungen erkennbar
- ▶ Große Unbekannte, niemand weiß es
- ▶ Viele Entscheidungen unter hohem Zeitdruck

Handeln – Erkennen – Reagieren

Einfach/Offensichtlich

- ▶ Stabile Domäne (Änderungen unwahrscheinlich)
- ▶ Wiederholbare Muster und eindeutige Ereignisse
- ▶ Klare Beziehungen von Ursachen und Wirkungen
- ▶ Es gibt richtige Antworten

Erkennen – Kategorisieren – Reagieren

(Quelle: Snowden & Boone 2007)



In jeder Sphäre bzw. Domäne des **Cynefin Modells** braucht es die passende Reaktion zum erfolgreich zu handeln

Das Cynefin Modell

Komplex

- ▶ Kennenlernen des Problems durch Erkundung, untersuchen und anpassen
- ▶ Erfordert kreative/innovative Ansätze
- ▶ Gesicherte Umgebung für Experimente schaffen
- ▶ Maß an Kommunikation erhöhen
- ▶ Hinterher weiß man alles besser
- ▶ Domäne der Emergenz

Probieren – Erkennen – Reagieren

Kompliziert

- ▶ Situation einschätzen, mehrere Optionen untersuchen
- ▶ Experten gewähren Einblicke und helfen bei der Analyse der Situation
- ▶ Metriken helfen, Kontrolle zu gewinnen
- ▶ Planung ist in der Regel möglich
- ▶ Mehrere richtige Antworten
- ▶ Domäne der guten Praktiken

Erkennen – Analysieren – Reagieren

Disorder

Chaotisch

- ▶ Sofort handeln, dann untersuchen, ob die Situation stabil ist; versuchen, Kontext in komplexe Domäne zu überführen
- ▶ Sofortige Aktion, um Ordnung wiederherzustellen
- ▶ Schauen, was geht, anstatt richtige Antworten zu suchen
- ▶ Domäne des Ungewöhnlichen

Handeln – Erkennen – Reagieren

Einfach/Offensichtlich

- ▶ Fakten erfassen, diese beurteilen und kategorisieren
- ▶ Antworten basierend auf etabliertem Vorgehen
- ▶ Stabile Domäne (Änderungen unwahrscheinlich)
- ▶ Faktenbasiertes Management
- ▶ Domäne der besten Praktiken

Erkennen – Kategorisieren – Reagieren

(Quelle: Snowden & Boone 2007)



Die Krux mit der **Komplexität** besteht darin, dass sie sich nicht analysieren lässt, sich nicht in ihre Bestandteile zerlegen lässt

Man kann der Komplexität nur „zuschauen“



Analyse der Zusammenhänge?

Wenn etwas komplex ist, können die inneren Zusammenhänge nicht durch Analyse erkannt werden.

Zerlegen in Teile?

Durch das Zerlegen geht der Teil der Eigenschaften verloren, der durch die Vernetzung und das Zusammenwirken über verschiedene Stufen und Ebenen entsteht.

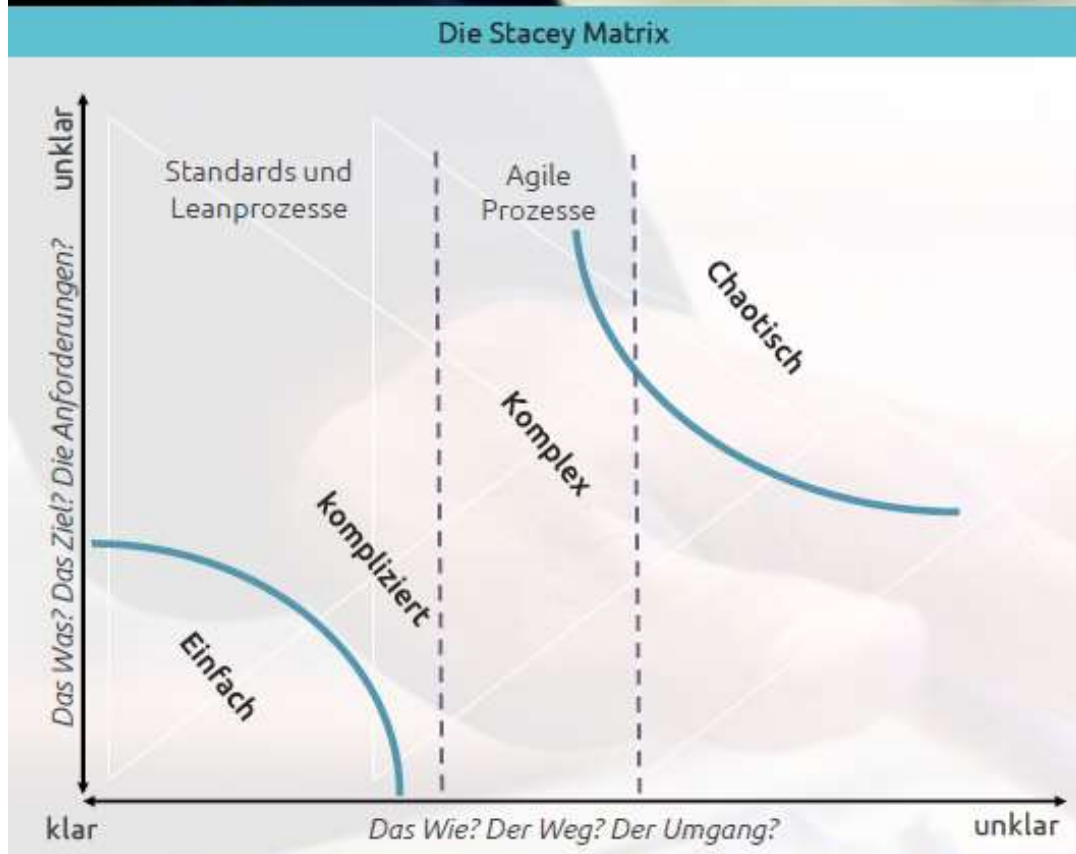


Wie dann?

Komplexe Zusammenhänge, Sachverhalte, Systeme können nur durch Experimente „getestet“ werden. Anregung komplexer Systeme über Stimuli.



Die Stacey Matrix ist dem Cynefin-Modell sehr ähnlich, trägt jedoch die Umweltzustände anhand von zwei Dimensionen ab



Das Projekt „I-DIA- Intelligent, Digital, Agil“ wird im Rahmen des Programms „Rückenwind + - für die Beschäftigten und Unternehmen in der Sozialwirtschaft“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

